

Siemens Gerätewerk Erlangen ist digitale Leuchtturmfabrik des Weltwirtschaftsforums

- **Global Lighthouse Network des Weltwirtschaftsforums zeichnet technologisch führende Fertigungsstätten aus**
- **Einsatz von KI, Digitalen Zwillingen und Robotik steigert Produktivität um 69 Prozent und senkt den Energieverbrauch um 42 Prozent**
- **Erfolgreiche Einführung eigener Halbleiterfertigung für leistungsstarke Frequenzumrichter**

Das Weltwirtschaftsforum (WEF) hat das Siemens Gerätewerk Erlangen als digitale Leuchtturmfabrik im Global Lighthouse Network ausgezeichnet. Mit der Ehrung werden Unternehmen gewürdigt, die in der Anwendung von Technologien der vierten industriellen Revolution führend sind. Durch den „Green Lean Digital“-Ansatz, der innovative Technologien und nachhaltige Praktiken kombiniert, erzielte das Werk signifikante Fortschritte: Die Produktivität wurde innerhalb von vier Jahren um 69 Prozent gesteigert und der Energieverbrauch um 42 Prozent gesenkt.

Siemens hatte im vergangenen Jahr angekündigt, 500 Millionen Euro für Forschungskapazitäten und Infrastruktur in Erlangen bereitzustellen. Damit etabliert Siemens den Standort als weltweites Forschungs- und Entwicklungszentrum sowie als Nukleus für weltweite Technologieaktivitäten rund um das industrielle Metaverse.

Das Werk in Erlangen ist bereits der dritte Siemensstandort neben den Werken in Amberg, Deutschland, und Chengdu, China, der vom WEF als eine der modernsten Fabriken der Welt gewürdigt wird.

„Aller guten Dinge sind drei: nach den Auszeichnungen für Amberg und Chengdu unterstreicht diese Ehrung die Innovationskraft unseres Erlanger Teams. Durch den Einsatz modernster Technologien wie KI, digitale Zwillinge und Robotik konnten wir

Siemens AG
Communications
Leitung: Lynette Jackson

Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

die Produktivität um 69 Prozent steigern, bei einem um 42 Prozent geringeren Energieverbrauch. Wir schaffen hier eine Blaupause für das industrielle Metaverse“, sagte Cedrik Neike, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO von Digital Industries. „Diese Anerkennung motiviert uns, unsere Nachhaltigkeitsziele weiter zu verfolgen und unseren Kunden zu helfen, widerstandsfähiger und CO2-neutral zu werden.“

Innovative Technologien und nachhaltige Praktiken

Durch den Einsatz von über 100 KI-Algorithmen und digitalen Zwillingen hat das Werk entscheidende Fortschritte in der Produktionsautomatisierung erzielt. Diese Technologien ermöglichen eine höhere Flexibilität und Effizienz. Darüber hinaus hat das Werk innovative Ansätze zur Abfallreduzierung umgesetzt, die es ermöglichen, Ressourcen optimal zu nutzen und die Umweltauswirkungen zu minimieren.

Das Siemens Gerätewerk hat das Ziel, „der führende Anbieter von Leistungselektronik für die Energiewende zu werden“, sagt Standortleiter Stephan Schluß. „Diese Auszeichnung würdigt den Einsatz aller unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den vergangenen Jahren. Sie ist für uns auch ein Ansporn, uns nicht auf dem Erreichten auszuruhen, sondern uns weiter kontinuierlich zu verbessern.“

Mit fünf konkreten Anwendungsfällen digitaler Technologien im Fertigungsumfeld konnte das Gerätewerk die Jury überzeugen. Besonders hervorzuheben ist die Leistungshalbleiter-Fertigung. Innerhalb von elf Monaten wurde eine Reinraumfertigung eingerichtet, die Halbleiter für die neueste Generation des SINAMICS Frequenzumrichters produziert. Dank einer End-to-End-Datenanalyseplattform konnte der Platzbedarf um 50 Prozent reduziert und der Materialverbrauch um 40 Prozent gesenkt werden, bei gleichbleibender Leistungsfähigkeit und verbesserter Energieeffizienz. Ein spezielles Energiemanagementsystem reduzierte den Energieverbrauch der Anlage um über 50 Prozent.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter: <https://sie.ag/3pYWUH>

Ansprechpartner für Journalisten**Jil Huber**

Tel.: +49 162 3474144; E-Mail: jil-patricia.huber@siemens.com

Bernhard Lott

Tel.: +49 174 1560693; E-Mail: bernhard.lott@siemens.com

Folgen Sie uns auf X, www.x.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft des Gesundheitswesens gestaltet.

Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 74,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 305.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.